

N i e d e r s c h r i f t

zur 17. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Südeichsfeld am 22.11.2016

Öffentlicher Teil

Ort: Dienststelle Heyerode, Hauptstraße 22, Beratungsraum

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

anwesende Ausschussmitglieder: siehe Anwesenheitsliste

entschuldigt: Herr Marcel Hohlbein sowie dessen Stellvertreter, Herr Volker Hohlbein
Herr Gundolf Montag

Gäste: Gemeinderatsmitglied Herr Roland Oberthür
Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe, Protokollführerin

Ablauf der Beratung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, Herr Andreas Henning:

- begrüßt die Anwesenden

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister:

- stellt Beschlussfähigkeit sowie ordnungsgemäße Ladung der Ausschüsse fest;
bei Sitzungsbeginn sind 4 HA-Mitglieder + Bürgermeister (= 5 Stimmberechtigte) anwesend

3. Beschlussfassung der Tagesordnung

Bürgermeister:

- verweist auf 2 Tischvorlagen zu TOP 7: weitere Niederschlagungen unter dem bereits vorgesehenen Tagesordnungspunkt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung der Tagesordnung
4. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 16. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.08.2016

5. Beratung und Beschlussfassung: Antrag der Eichsfelder Kanonenbahn gGmbH, Lengsfeld unterm Stein, auf Aufhebung der Grundsteuer für das ehemalige Gleisbett
6. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 08.12.2016

Nichtöffentlicher Teil:

7. Beratung und Beschlussfassung: Niederschlagung einer Forderung

Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

4. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 16. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.08.2016

- keine Änderungen/Ergänzungen

Beschluss-Nr. 34-17/2016: Genehmigung der Niederschrift der 16. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.08.2016

„Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der Sitzung vom 30.08.2016 zu genehmigen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Hauptausschusses angenommen.

5. Beratung und Beschlussfassung: Antrag der Eichsfelder Kanonenbahn gGmbH, Lengsfeld unterm Stein, auf Aufhebung der Grundsteuer für das ehemalige Gleisbett

Bürgermeister:

- geht auf bereits hierzu geführte Beratung zur Gemeinderatssitzung am 03.11.2016 ein
- Lageplan nicht anders verfügbar (Anfrage Herr Dr. Dieter Herold in o.g. Sitzung)
- schlägt vor, 50 % der Grundsteuer zu erlassen, da der Kanonenbahnradweg von Gemeinde genutzt wird
- Gesamtsteuer beträgt 926 € = 463 € Erlass

Herr Karl-Josef Hardegen:

- erinnert, dass Mehrheit des Gemeinderates Votum klar für teilweisen Erlass abgegeben hat

Bürgermeister:

- spricht Zeitungsartikel vom gestrigen Tag über den Zustand des Viadukts an
- ist morgen zur Vorstandssitzung des Kanonenbahnvereins geladen

Herr Karl-Josef Hardegen:

- informiert beziehungsweise auf den TA-Artikel über personelle Bewegung und Konkurrenzdenken (negative Stimmung) innerhalb des Vereins
- „gGmbH“ ist nur gegründet worden, um Steuern regenerieren zu können
- genaue Summe, die zur Sanierung benötigt wird, ist momentan nicht bekannt
- bisher wurde vor allem in Technik, Gebäude Bahnhof, Toilettenanlagen und Streckenführung investiert, auch Sicherheitsmaßnahmen Bahnhof Dingelstädt

- ist festgestellt worden, dass keine Fördermittel bezüglich der Brückensanierung beantragt worden sind
- regelmäßige Inspektionen finden statt (alle 2 Jahre), vor allem Endstücke der Brückenköpfe werden regelmäßig kontrolliert und gewartet

Bürgermeister:

- sagt aus, dass Gemeinde kein Eigentümer, aber für die Verkehrssicherheit zuständig ist

Herr Karl-Josef Hardegen:

- möchte nach Möglichkeit als Ortschaftsbürgermeister in Vorstand verbleiben
- Anfragen an Thüringer Ministerium hinsichtlich der Beantragung von Fördermitteln sind bereits gelaufen
- ist der Meinung, dass Angelegenheit zur Aussage in der TA nicht über zu bewerten ist, aber Reaktion muss erfolgen

Beschluss-Nr. 35-17/2016: Antrag der Eichsfelder Kanonenbahn gGmbH, Lengenfeld unterm Stein, auf Aufhebung der Grundsteuer für das ehemalige Gleisbett

„Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt für 2017 und Folgejahre, die jährliche Grundsteuer der Eichsfelder Kanonenbahn gGmbH für die Grundstücke in der Gemarkung Lengenfeld unterm Stein

Flur 1, Flurstücke 222/5, 468/284, 517/259, 540/259

Flur 2, Flurstück 153/1 und

Flur 3, Flurstücke 79/57, 211/24, 482/79, 788/79, 790/79, 65/9, 74/3

(veranlagt unter AZ: 157/931/901/0222/005/5)

um 50 % zu erlassen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Hauptausschusses angenommen.

6. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 08.12.2016

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
- 3. Beschlussfassung der Tagesordnung**
- 4. Berichte der Ausschüsse**
- 5. Beratung und Beschlussfassung – Genehmigung der Niederschrift der 17. Sitzung des Gemeinderates vom 03.11.2016**
- 6. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Fw-Fahrzeug FFW Diedorf**

Bürgermeister:

- berichtet, dass Ausschreibung europaweit erfolgt ist; Submission fand am 15.11.2016 statt
- für Los 3 (Beladung) ist kein Angebot eingegangen; hier kann in Absprache mit Landesverwaltungsamt eine beschränkte Ausschreibung erfolgen – Terminsetzung: Vergabe im zeitigen Frühjahr
- für Lose 1 und 2 liegt jeweils nur 1 Angebot vor – bezeichnet Ergebnis der Ausschreibung aber als ausreichend

- reicht Ergebnis der Ausschreibung zu gegebenem Zeitpunkt aus – momentan erfolgt die Auswertung durch Ortsbrandmeister und Wehrleitung
- Auftragsvergabe an MAN und Fa. Schlingmann wahrscheinlich
- Maßnahme (in Summe) bewegt sich im gesetzten Rahmen
- sagt Anwesenheit des Ortsbrandmeisters zur Gemeinderatssitzung zu
- berichtet über neue „EURO-6-Norm“ im kommenden Jahr (höhere Kosten) – sieht Gemeinde deshalb im Zugzwang
- erwartet Lieferung des Fahrzeuges erst Ende 2017

**7. Beratung und Beschlussfassung – Rücknahme eines Beschlusses
Beschluss Nr. 65-08/2012 vom 20.12.2012: Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Südeichsfeld**

i.V.m.

8. Beratung und Beschlussfassung – Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Südeichsfeld

Bürgermeister:

- zeigt auf, dass die im Jahr 2012 beschlossene Satzung Mängel aufzeigt
- folgende Anpassungen sollen nach Überarbeitung durch die Wehrleitungen vorgenommen werden:
 - o Erhöhung der Aufwandsentschädigungen für
 - Ortsbrandmeister um 20,00 €
 - Stellvertreter um 10,00 €
 - Wehrführer um 20,00 €
 - Vertreter für Wehrführer um 10,00 €
 - Jugendwarte um 20,00 €
 - Gerätewarte um 10,00 €
 - Atemschutzgerätewarte um 10,00 €
 - o § 2 (6): für Ausbildungsstunden werden nur noch 11,00 € gezahlt, wenn der Ausbilder keine der vorstehend genannten Aufwandsentschädigungen erhält
- hat sich auf Grund des Umfangs der Änderungen für Aufhebung der ursprünglichen und Neufassung der Satzung entschieden – Änderungssatzung zu unübersichtlich

Herr Holger Montag:

- führt aus, dass Wehren in Zukunft auf Zusammenarbeit mit Nachbarorten hinarbeiten müssen
- auch sollte die Grundausbildung in die Gemeinde geholt werden

Bürgermeister:

- kann sich überregionalen Jugendwart vorstellen, ebenso jährlich gemeinsame Jahreshauptversammlung; denkt für kommendes Jahr gemeinsame Auftaktveranstaltung an
- bescheinigt Wehren gute Zusammenarbeit untereinander

Herr Holger Montag:

- beschreibt Nachwuchsprobleme in Faulungen; von 5 Lehrgangsteilnehmern für die Grundausbildung hat niemand den Lehrgang abgeschlossen

Bürgermeister:

- berichtet über „Red Alarm“ – Handy-App, über die die Feuerwehrleute anstatt per Pieper alarmiert werden
- App wird über Leitzentrale aufgebaut und gesteuert

- Anregung der Ausschussmitglieder: Ortschaftsbürgermeister sollten generell mit aufgenommen werden
- neues Fahrzeug ist mit Digitalfunk ausgestattet

Sonstiges:

- Bürgermeister informiert über geplante Stellenausschreibung für den Bauhof im Januar wegen Ausscheidens zweier Mitarbeiter (Helmuth Zengerling im Juni und Egon May im August)
- regt an, perspektivisch über eine Erhöhung der Aufwandsentschädigungen des Gemeinderates und der Ausschüsse nachzudenken, zumal keine Fahrtkosten abgerechnet werden
- Herr Holger Montag: Thematik sollte in Fraktionen besprochen und dem Gemeinderat im April/Mai vorgelegt werden

9. Beratung und Beschlussfassung – Veräußerung Grundstück in Wendehausen

Bürgermeister:

- ihm liegt seit April ein entsprechender Antrag von Herrn Reiner Schlothauer vor
- wird vom Ortschaftsrat befürwortet
- handelt sich um Wegeparzelle gegenüber dem Kindergarten (Flur 15, Flurstück114); ist jetzt Rasenfläche
- Versorgungsträger sind abgefragt und äußern keine Bedenken
- Bodenrichtwert wird in Ansatz gebracht

10. Beratung zur Ergänzungssatzung „Bebauung am Hasenborn“, Ortschaft Lengenfeld unterm Stein

Bürgermeister:

- informiert über die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Satzungsentwurfes im nächsten Südeichsfeldboten; Gemeinderat hat hierzu entsprechenden Aufstellungsbeschluss gefasst
- Auslegung erfolgt in der Zeit vom 05.12.2016 bis 09.01.2017
- Träger öffentlicher Belange sind beteiligt
- WAZ erteilt Zustimmung unter der Bedingung, dass „Vereinbarung mit Erschließungsträger zustande kommt“
- der Gemeinde entstehen keine Kosten

Herr Karl-Josef Hardegen:

- benennt als Ziel, zügig Baurecht zu schaffen

Bürgermeister:

- Maßnahme ist im Wirtschaftsplan des WAZ eingestellt; ebenso der Katharinenstieg in Wendehausen und die Brüderstraße in Heyerode
- kündigt Satzungsbeschluss für Gemeinderatssitzung im Februar 2017 an

11. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsräten/Ortschaftsbürgermeister

12. Bürgeranfragen

13. Stand Baumaßnahmen

14. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Anbau Kindergarten Lengenfeld unterm Stein:

- Maßnahme wird auf den Weg gebracht

Kindergarten Hildebrandshausen:

- U-3-Förderung soll beantragt werden

Vorläufiger Sitzungsplan 2017:

- reicht vorläufigen Sitzungsplan für das Jahr 2017 zur Gemeinderatssitzung aus
- räumt Möglichkeit von Sondersitzungen wegen umfangreicher Bautätigkeit ein

15. Verschiedenes

Herr Holger Montag:

- stellt Anfrage zum Stand DSL; bezieht sich auf einen Presseartikel über die Unterstützung anderer Gemeinden durch den Landkreis

Bürgermeister:

- informiert, dass nur die Beantragung gebündelt ist; Kommunen tragen ihren Anteil selbst
- Gewerbetreibende unserer Gemeinde sind hinsichtlich ihrer Interessenbekundung abgefragt worden
- bis 28.02.2017 ist ein Fördermittelantrag zur Streckenplanung einzureichen
- kann sich bauseitig Zusammentun mit anderen Ortschaften vorstellen
- Markterkundungsverfahren läuft bis 01.12.2016

Herr Holger Montag:

- interessiert sich für den Haushaltsplan 2017

Bürgermeister:

- kündigt diesen für Anfang 2017 an; zeitliche Verzögerung ist bedingt durch die zu erhebenden Straßenausbaubeiträge
- Umsetzung der Beitragserhebung läuft planmäßig; Grundstücke stellen größtenteils kein Problem dar
- Wohnungsbaugebiete sind für insgesamt 20 Jahre außen vor

Herr Holger Montag:

- fragt an, ob Kenntnis über Fördermöglichkeiten von Vereinen über ein LEADER-Programm vorliegt (5 T€)

Bürgermeister:

- verneint dies; macht sich aber kundig und sagt Berichterstattung für die kommende Gemeinderatssitzung zu

Herr Roland Oberthür:

- möchte wissen, ob in Bezug KEBT-Aktien neue Erkenntnisse vorliegen

Herr Holger Montag:

- positioniert sich für Verkauf; Dorferneuerung könnte so ohne notwendige Kreditaufnahme ausgenutzt werden

Bürgermeister:

- berichtet, dass bei der Vorstandssitzung der KEBT in der vergangenen Woche eine positive Bilanz vorgelegt werden konnte
- 120.000 Aktien werden auf Gemeinden verteilt; d.h. 10 % der Gemeindeanteile
- glaubt an positive Entwicklung

Herr Roland Oberthür:

- möchte Vorgang nicht „ad acta“ gelegt haben; wünscht Beratung zur nächsten Gemeinderatssitzung

Bürgermeister:

- hält dagegen, dass Frist zum 28.11.2016 abläuft

Herr Dr. Dieter Herold:

- rät, das Ergebnis des Klageverfahrens abzuwarten, dann könne man weitersehen

7. Nichtöffentlicher Teil

- Herr Roland Oberthür als Gast wird verabschiedet

gez. Andreas Henning
Bürgermeister

gez. Claudia Uthe
Protokollführerin